

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Nr. 3. 1929.

Zusammenstellung der zurückverlangten Neuigkeiten aus den Anzeigen der entsprechenden Abteilung in den Nummern 13—26 des Börsenblattes vom 16. bis 31. Januar 1929.

Die mit Stern versehenen Titel sind aus früheren Listen wiederholt

Nr. des Börsenblattes	Verleger	Titel	Preis		Legter Annahmetermin	Bemerkungen
			ord.	netto		
14/16/18	Dunder & Humblot, München	Alles Kommissionsgut des Jahres 1928			15. IV. 29.	Abrechnung durch Remission oder Zahlung. Disponenden per 31. Dezember 1928 nicht gestattet.
14	Grubler, Walter de, & Co., Berlin u. Leipzig	Sadow - Busch - Krieg, Konkursordnung. 14. Aufl. (Wuttentag'sche Sammlung. Deutscher Reichsgelege Bb. 13).				
21	Barey, Paul, Berlin	Beder, Gemüßbau. (1924) Geb.	28.—		23. IV. 29.	Umgehend noch vor der allgem. Rücksendung zurückerbeten.
26	Leubner, B. G., Leipzig	A. N. u. G. Bb. 9: Matthaei, Deutsche Baukunst. II. Bdt. 4. Auflage A. N. u. G. Bb. 16: Weise, die deutschen Volksstämme und Landschaften. 5. Aufl. A. N. u. G. Bb. 299: Knaube, deutsches Unterrichtsweisen in der Gegenwart. 1. Auflage A. N. u. G. Bb. 403: Schrempf, Lessing. 1. Auflage A. N. u. G. Bb. 612: Läsker, Photographie. 1. Auflage Knitke, Neue Wege zur A. Heft 2: Reichenstein-Baehrens. 1. Auflage Aus deutscher Dichtung. Bb. XI. Lessings Dramen. 5. Aufl. Bibliothek math.-phys. Bb. 31: Dieck, Nicht-eukl. Geometrie in der Kugelebene. 1. Aufl. Pithey, gesammelte Schriften Bb. II. 3. Aufl. Gerde-Norden, Einleitung in die Altertumswissenschaft II. 2: Regling, Münzkunde. 1. Auflage Gerde-Norden, Einleitung in die Altertumswissenschaft II 4: Wibe-Nilsson, griech. u. röm. Religion. 1. Auflage Saert, Anleitung für den Gymnastikunterricht. 2. Auflage Leubner's Technische Leitfäden. Bb. 16: Gans. 5. Auflage Weise, Unsere Muttersprache (Bst.-Nr. 4565) 10. Auflage			30. IV. 29.	
23	Bandenhoed & Ruprecht, Göttingen	Hirsch, Jesus der Herr	3.—			
15	Belhagen & Klasing, Bielefeld und Leipzig	*Volksbuch Nr. 155: Franz Schubert. 2. Aufl.			9. IV. 29.	

Kriegstagebuch des Kronprinzen Rupprecht von Bayern.

Da die Redaktion des Börsenblattes f. d. D. B. die Aufnahme des mir vom Kabinett der Hof- und Vermögensverwaltung S. K. G. des Kronprinzen von Bayern zugegangenen Briefes in den redaktionellen Teil ablehnte, gebe ich ihn auf diesem Wege zugleich als Antwort auf mehrfache Anfragen aus Sortimenterkreisen bekannt, wobei bemerkt sei, daß die ersten Angebote aus dem Antiquariat schon eingetroffen sind. Der Brief lautet:

„Auf Euer Hochwohlgeboren geschätztes Schreiben v. 2. d. M. beehre ich mich mitzuteilen, daß S. K. Hoheit der Kronprinz die Nichtberücksichtigung des bayerischen Sortimentsbuchhandels beim Verkauf Seines Kriegstagebuches sehr bedauert und auch schon wiederholt beim Verlag um Abhilfe hat ersuchen lassen, bisher leider ohne Erfolg. Ich bin beauftragt, neuerdings an Mittler & Sohn zu schreiben.

In vorzüglicher Hochachtung
gez. Graf Soden.“

Bahreuth.

Georg Niehrenheim.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Warnung!

Der Alleinvertrieb des Werkes

Kronprinz Rupprecht, „Mein Kriegstagebuch“

ist von uns erworben worden. Die Verlagsausgabe dieses Werkes wurde nach Maßgabe der vorhandenen Bestände an den **Sortimentsbuchhandel** ausgeliefert. Unsere Sonderausgabe mit 24 Bildern vertreiben wir durch **Reisevertreter** und fast ausschließlich gegen Teilzahlungen. Bis zum Ausgleich der Verträge seitens der Besteller besitzen wir das **Eigentumsrecht** an diesen Exemplaren, so daß sowohl der Verkauf wie auch Ankauf strafbar ist.

Deutscher National-Verlag A.-G.

München 2

Theatinerstraße 49

Reisende, die die Vertretung eines in starker Entwicklung begriffenen Verlages für belletristische Werke übernehmen oder mit übernehmen können, für sofort gesucht. In Frage kommt vorläufig Berlin und Norddeutschland. Nur Herren, die in diesen Gebieten bestens eingeführt sind, wollen sich melden unter Nr. 308 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.